



Nr. 15 • Freitag, 12. April 2024 • 49. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt/Gemeinde
Stadt Rheinau

Landkreis
Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte in Rheinbischofsheim, Diersheim, Linx, Helmlingen, Memprechtshofen, Honau, Holzhausen und Hausgereut am 09.06.2024

Zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 09.06.2024 hat der Gemeindewahl Ausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat / Ortschaftsrat - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Freie Wählergemeinschaft / Christlich Demokratische Union Rheinau (FWG/CDU Rheinau)

Freistett

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggf. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Rudloff, Jennifer	Schülerin	2006	Freistett
102	Durban, Stefan	Bankkaufmann	1964	Freistett
103	Martens, Birgit	Zahnarztheferin	1963	Freistett
104	Schmidt, Reinhold	Bautechniker	1962	Freistett
105	Gronau, Petra	Industriekauffrau	1972	Freistett
106	Christeleit, Karen	Dipl. Biologin	1966	Freistett
107	Weiß, Lukas	Mechatronikingenieur + Nebenerwerbslandwirt	1990	Freistett

Rheinbischofsheim/Hausgereut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggf. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
108	Schadt, Frank	Bürokaufmann	1964	Rheinbischofsheim
109	Reifschneider, Robert	Dipl. Verwaltungswirt i.R.	1959	Rheinbischofsheim
110	Berger, Klaus	Schreiner	1969	Rheinbischofsheim
111	Zink, Jürgen	Metzger	1964	Rheinbischofsheim

Diersheim/Honau

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
112	Bliss, Jörg	Busfahrer	1981	Diersheim
113	Fritsch-Acar, Annette	Dipl. Wirtschaftsjuristin	1974	Honau
114	Hertzog, Emilio	Verwaltungsbeamter	2000	Diersheim
115	Bach, Heiko	Polizeibeamter	1973	Honau

Linx

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
116	Sänger, Anette	Landwirtin	1962	Linx
117	Haas, Anna	Intensiv- u. Anästhesiepflegefachkraft	1994	Linx
118	Schroth, Peter	Pilot	1967	Linx

Helmlingen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
119	Anthonj, Philipp	Industriemeister Metall	1986	Helmlingen
120	Körber, Gerhard	Unternehmer	1963	Helmlingen
121	Wagner, Alexander	Produktionsarbeiter	1975	Helmlingen

Memprechtshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
122	Wacker, Dirk	Archivar	1982	Memprechtshofen
123	Hack, Harry	Pferdewirtschaftsmeister	1962	Memprechtshofen
124	Lob-Hirsch, Martina	Unternehmerin	1962	Memprechtshofen

Holzhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
125	Jockers, Waldemar	Industriemechaniker	1963	Holzhausen
126	Waag, Hannes	Garten- u. Landschaftsbauer	2001	Holzhausen

Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Wir für Rheinau (SPD und WfR)**Freistett**

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Siehl, Horst	Postbeamter i.R.	1955	Freistett
202	Thiel, Andrea	Praxismanagerin	1983	Freistett
203	Caspers, Karina	Journalistin	1972	Freistett
204	Horn, Manuela	Sekretärin	1968	Freistett
205	Dusch, Rainer	Staatl. gepr. Techniker	1956	Freistett
206	Hummel, Reinhard	Altenpfleger	1963	Freistett
207	Schulz, Franziska	Steuerfachwirtin	1986	Freistett

Rheinbischofsheim/Hausgereut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
208	Armbruster, Julian	Student	1998	Rheinbischofsheim
209	Vetter, Verena	Heilerziehungspflegerin	2000	Rheinbischofsheim

Diersheim/Honau

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
210	Knörle, Klaus	Mechaniker	1960	Honau
211	Penzel, Petra	Projektmanagerin	1966	Diersheim
212	Heroguel, Ingrid	Chemie-Ingenieurin	1985	Honau
213	Grampp, Markus	Techniker	1979	Diersheim

Linx

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
214	Enderle, Jannik	Industriemechaniker	1995	Linx

Helmlingen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
215	Hänßel, Andrea	Kaufm. Angestellte	1971	Helmlingen

Memprechtshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Holzhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
216	Lind, Helmut	Informatiker	1958	Holzhausen
217	Ludwig, Andreas	Montage-Leiter	1981	Holzhausen

Interessengemeinschaft Rhinain (IG Rhinain)

Freistett

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Diebold, Andreas	Projektleiter	1988	Freistett
302	Feurer, Achim	Wirtschaftsingenieur	1973	Freistett
303	Heiland, Christian	Betriebsleiter	1983	Freistett
304	Seifried, Stefan	Dipl. Betriebswirt	1967	Freistett

Rheinbischofsheim/Hausgereut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
305	Hemler, Michael	Dipl. Ing. Maschinenbau	1978	Rheinbischofsheim
306	Huber, Astrid	Verwaltungsfachangestellte	1968	Hausgereut
307	Maxheimer, Michael	Werksleiter	1981	Hausgereut

Diersheim/Honau

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
308	Fritsch, Maik	Produktmanager	1994	Honau
309	Lutz, Sven	Handelsfachwirt	1997	Diersheim

Linx

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
310	Kreß, Peter	Bautechniker	1961	Linx
311	Weber, Gianluca	BA-Student Steuern u. Prüfungswesen	2004	Linx

Helmlingen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
312	Zervas, Stefanie	Verkäuferin	1967	Helmlingen
313	Zimpfer, Stefan	Rechtsanwalt	1973	Helmlingen

Memprechtshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
314	Baumann, Patrick	Maurer u. Polier	1983	Memprechtshofen

Holzhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Alternative für Deutschland (AfD)

Freistett

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
401	Kinzinger, Thomas	Werkzeugmacher	1966	Freistett
402	Wenzel, Nadine	Angestellte	1977	Freistett
403	Coet, Christian	Angestellter	1984	Freistett
404	Schäfer, Helmut	Pensionär	1953	Freistett

Rheinbischofsheim/Hausgereut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
405	Weller, Sabine	Med. Fachangestellte	1971	Hausgereut
406	Weller, Stefan	Dipl. Ingenieur	1960	Hausgereut

Diersheim/Honau

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
407	Gast, Axel	Selbst. Unternehmer	1968	Honau

Linx

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Helmlingen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Memprechtshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Holzhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Freistett

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
501	Durban, Andreas	Fachinformatiker	1984	Freistett
502	Kolb, Karsten	Student der Umwelt- und Energieverfahrenstechnik	1988	Freistett
503	Klotter, Fabian	Produktionsmitarbeiter	1988	Freistett
504	Zielinski, Elias	Heilerziehungspfleger	1996	Freistett
505	Schmälzle, Mario	Justizvollzugsbeamter	1981	Freistett

Rheinbischofsheim/Hausgereut

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Diersheim/Honau

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Linx

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Helmlingen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Memprechtshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Holzhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Hausgereut

Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Weller, Sabine	Med. Fachangestellte	1971	Hausgereut
102	Weller, Stefan	Dipl. Ingenieur	1960	Hausgereut

Aktive Wähler Hausgereut (AWH)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Hauß, Bianca	Landwirtschaftsmeisterin	1994	Hausgereut
202	Huber, Astrid	Verwaltungsfachangestellte	1968	Hausgereut
203	Huber, Susanne	Diplomverwaltungswirtin	1967	Hausgereut
204	Hummel, Sonja	Erzieherin	1981	Hausgereut
205	Kloos, Harald-Uwe	Schlosser	1970	Hausgereut
206	Knörle, Matthias	Industriemeister Elektrotechnik	1982	Hausgereut
207	Mersi, Ralph	Angestellter	1968	Hausgereut
208	Rendler, Marvin	Ingenieur	1986	Hausgereut
209	Stolz, Sven	Fuhrparkleiter	1990	Hausgereut

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Rheinbischofsheim**Bischerer Bürgerliste (BBL)**

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Zink, Jürgen	Metzger	1964	Rheinbischofsheim
102	Schadt, Frank	Bürokaufmann	1964	Rheinbischofsheim
103	Berger, Klaus	Schreiner	1969	Rheinbischofsheim
104	Doerr, Michael	Landwirt	1969	Rheinbischofsheim
105	Radmacher, Sonja	Arbeiterin	1965	Rheinbischofsheim
106	Kimmer-Hurst, Renate	Erzieherin i.R.	1951	Rheinbischofsheim
107	Huschle, Nikolaus	Metallbaumeister	1967	Rheinbischofsheim
108	Eckert, Christian	Elektroniker	1997	Rheinbischofsheim
109	Klank, Katja	Hausfrau	1988	Rheinbischofsheim
110	Stephan, Gabriele	Dipl.Ing Architektur	1965	Rheinbischofsheim
111	Stichler, Andreas	Physiotherapeut	1988	Rheinbischofsheim
112	Sutter, Meike	Logopädin	1978	Rheinbischofsheim
113	Beck, Mike	Arbeitserzieher	1996	Rheinbischofsheim
114	Lefevre, Lennart	Kfz-Techniker	1990	Rheinbischofsheim
115	Rohr, Thomas	Servicetechniker	1966	Rheinbischofsheim

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Diersheim**Freie Wählergemeinschaft Diersheim (FWG Diersheim)**

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bliß, Jörg	Busfahrer	1981	Diersheim
102	Gmeiner, Rebecca	Erzieherin	1992	Diersheim
103	Grampp, Alexander	Geschäftsbereichsleiter	1981	Diersheim
104	Gronau, Heiko	Feinwerkmechanikermeister	1973	Diersheim
105	Hahn, Sven	Glaser- u. Fensterbauer	1975	Diersheim
106	Lutz, Sven	Handelsfachwirt	1997	Diersheim
107	Marz, Anja	Personalreferentin	1987	Diersheim
108	Möst, Pascal	Außendienstmitarbeiter	1990	Diersheim
109	Stephan, Thorsten	Staatl. anerk. Agrarbetriebswirt	1968	Diersheim

Neue Liste Diersheim (NLD)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Priester, Eric	Verwaltungswirt	1988	Diersheim
202	Penzel, Petra	Projektmanagerin	1966	Diersheim
203	Köberlin, Charles	Maschinenbauingenieur	1988	Diersheim
204	Hauß, Torsten	Landwirt	1972	Diersheim
205	Grampp, Markus	IT-Servicetechniker	1979	Diersheim

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Helmlingen**Wir für Helmlingen (WfH)**

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Anthonj, Philipp	Industriemeister Metall	1986	Helmlingen
102	Förster, Kerstin	Bank- u. Bürokauffrau	1986	Helmlingen
103	Gärtner, Jochen	Prozesstechnologe	1977	Helmlingen
104	Graf, Nicolas	Agraringenieur	1993	Helmlingen

105	Hänßel, Andrea	Kaufm. Angestellte	1971	Helmlingen
106	Kautz, Harald	Zollbeamter	1962	Helmlingen
107	Körber, Gerhard	Unternehmer	1963	Helmlingen
108	Lillich, Kai Bodo	Schreiner	1968	Helmlingen
109	Wagner, Alexander	Produktionsmitarbeiter	1975	Helmlingen
110	Walther, Thomas	Industriemeister Metall	1969	Helmlingen
111	Zervas, Stefanie	Verkäuferin	1967	Helmlingen
112	Zimpfer, Astrid	Groß- und Außenhandelskauffrau	1971	Helmlingen
113	Zimpfer, Stefan	Rechtsanwalt	1973	Helmlingen

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Memprechtshofen

Bürgerliste

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Appenzeller, Andreas	Bereichsleiter	1983	Memprechtshofen
102	Appenzeller, Sabine	Milchbäuerin	1966	Memprechtshofen
103	Baker, Jasmin	Arzthelferin	1985	Memprechtshofen
104	Baumann, Patrick	Polier	1983	Memprechtshofen
105	Hack, Harry	Pferdewirtschaftsmeister	1962	Memprechtshofen
106	Lacker, Gabriele	Zahnmedizinische Fachangestellte	1963	Memprechtshofen
107	Lob-Hirsch, Martina	Selbständig	1962	Memprechtshofen
108	Parpart, Jürgen	Selbständiger Handwerksmeister	1969	Memprechtshofen
109	Urban, Sven	Fachlehrer	1976	Memprechtshofen
110	Wacker, Dirk	Archivar	1982	Memprechtshofen

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Honau

Freie Wähler Honau (FWH)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Fritsch-Acar, Annette	Dipl. Wirtschaftsjuristin (FH)	1974	Honau
102	Bach, Heiko	Beamter	1973	Honau
103	Hauß, Monika	Speditionskauffrau	1962	Honau
104	Knörle, Klaus	Mechaniker	1960	Honau

105	Filareti, Laura	Bauzeichnerin	1998	Honau
106	Merkel, Stephan	Arbeiter	1967	Honau
107	Merkel, Anja	Koordinatorin	1968	Honau
108	Fritsch, Maik	Produktmanager	1994	Honau
109	Förster, Wilma	Rentnerin	1957	Honau
110	Droste, Nikita Leon	Bankkaufmann	2002	Honau

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Linx

Miteinander für Linx + Hohbühn (MLH)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Denk, Frank	Disponent	1969	Linx
102	Enderle, Jannik	Student	1995	Linx
103	Haas, Anna	Intensiv-Pflegefachkraft	1994	Linx
104	de Haas, Martha	Rentnerin	1955	Linx
105	Kreß, Peter	Selbständiger Bau-techniker	1961	Linx
106	Rexhepi, Nijazi	Privatkundenberater	1992	Linx
107	Sänger, Anette	Landwirtin	1962	Linx
108	Schlegel, Franziska	Grundschullehrerin	1996	Linx
109	Schroth, Peter	Pilot	1967	Linx
110	Treffinger, Miriam	Med. Fachangestellte	1982	Linx
111	Weber, Gianluca	Student	2004	Linx
112	Weber, Magali	Betriebswirtin	1993	Linx

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Holzhausen

Wir für Holzhausen (WFH)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bliß, Christian	Polizeivollzugsbeamter	1985	Holzhausen
102	Bonacker, Jessica	Med. Fachangestellte	1995	Holzhausen
103	Cramer, Dennis-Kim	Einkaufsleiter	1986	Holzhausen
104	Dohr, Richard	Vertriebsleiter	1961	Holzhausen
105	Focht, Chrstian	Elektriker	1990	Holzhausen
106	Jockers, Waldemar	Mechaniker	1963	Holzhausen

107	Lehmann, Marie Christin	Med. Fachange- stellte	1996	Holzhausen
108	Scheidecker, Monika	Ausstattungsberate- rin	1963	Holzhausen
109	Schenker, Sonja	Zahnärztin	1979	Holzhausen
110	Schrade, Leon	Wassermeisterge- hilfe	2001	Holzhausen
111	Waag, Hannes	Garten- u. Land- schaftsbauer	2001	Holzhausen

Ort, Datum

Rheinau, 12.04.2024

Stadt Rheinau

Engelbert Braun, Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

Nachbarschaftshilfe in Rheinau

- Infoveranstaltung

Am Dienstag, 14. Mai 2024 findet von 16.30 - 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung des Netzwerkes Nachbarschaftshilfe e. V. im Bürgersaal des Rheinauer Rathauses statt.

Der demographische Wandel stellt auch uns in Rheinau vor neue Herausforderungen und offene Fragen:

- Wie können ältere und hilfesuschende Menschen unterstützt werden?
- Wie kann ein Verbleiben in vertrauter Umgebung ermöglicht werden?
- Wie kann Rheinau auch für junge Familien attraktiv bleiben?
- Wie kann in Rheinau der Generationenzusammenhalt aktiv intensiviert werden?

Wie kann dies gelingen? Was sind die ersten Schritte? Wie kann ein entscheidender Beitrag zur Verbesserung der Versorgungssituation und zum Erhalt der Lebensqualität hier in Rheinau gelingen? Wie kann ein Netzwerk aufgebaut und auch wohnortnahe Arbeitsmöglichkeiten geschaffen werden?

am Dienstag, 14. Mai 2024

Ursula Hartmann vom Netzwerk Nachbarschaftshilfe e. V. wird diese Fragen in einem Impulsreferat beantworten.

Wir freuen uns über viele Interessierte.

Grundstückseigentümer, deren Liegenschaft sich in einem Verbreitungsgebiet der Tigermücke befinden, werden im April über die bevorstehenden Bekämpfungsmaßnahmen informiert. Für den Einsatz der KABS e.V. entstehen den Betroffenen keine Kosten! Eine Begehung vor Ort durch Mitarbeitende der KABS e.V. dauert in der Regel nicht länger als 10-15 Minuten. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Anwohnerinnen und Anwohner um Mithilfe, denn nur so kann die KABS e.V. die Asiatische Tigermücke erfolgreich bekämpfen und eine weitere Ausbreitung verhindern. Um weitere mögliche Verbreitungsgebiete der Tigermücke frühzeitig zu erkennen, sind Tigermücken-Verdachtsmeldungen aus der Bevölkerung sehr hilfreich! Vor allem Fotos der Stechmücke, gerne aus verschiedenen Perspektiven, helfen bei der Einschätzung, ob es sich um eine Asiatische Tigermücke handelt.

Für Fragen oder die Meldung einer Sichtung wenden Sie sich gerne an tigermuecke@kabsev.de oder an buergerbuero@rheinau.de.

Bereits im vergangenen Jahr konnte eine kleine Population der ursprünglich aus Südostasien stammenden Asiatischen Tigermücke (*Aedes albopictus*) im Stadtgebiet nachgewiesen werden. Diese verbreitet sich durch den globalen Reise- und Handelsverkehr bereits seit Jahrzehnten weltweit und trifft mittlerweile auch bei uns durch mildere Temperaturen auf einen geeigneten Lebensraum. Die im Vergleich zu heimischen Stechmücken relativ kleine Tigermücke ist tagaktiv, stechfreudig und an ihrem charakteristischen schwarz-weißen Muster sowie an einer markanten, weiß-silbrigen Linie, die vom Kopf zum Rücken verläuft, erkennbar.

Die Tigermücke stellt ein nicht unerhebliches potenzielles Gesundheitsrisiko dar, denn sie ist in der Lage eine Vielzahl von Krankheitserregern wie z.B. das Dengue-, Zika-, Chikungunya- und das Westnil-Virus auf den Menschen zu übertragen. Dabei trägt die Tigermücke die Krankheitserreger nicht von Natur aus in sich, sondern muss zunächst einen infizierten Menschen stechen, bei dem die entsprechenden Viren im Blut vorhanden sind. Diese Viren sind in Baden-Württemberg zwar aktuell nicht verbreitet, werden jedoch immer wieder z.B. durch Reiserückkehrende eingetragen. Dann besteht v.a. bei längeren Wärmeperioden die Gefahr einer Übertragung von einer infizierten Person über die Tigermücke auf eine weitere Person. Die Gefahr, sich durch den Stich einer Tigermücke mit einem der genannten Krankheitserreger zu infizieren, ist durch die geringe Verbreitung der Erreger zum jetzigen Zeitpunkt jedoch gering.

Um eine Verbreitung der Tigermücke zu verhindern, sind Bekämpfungs- und Präventionsmaßnahmen notwendig. Im Fokus der Bekämpfung

Öffentliche Bekanntmachungen



Bekämpfungsmaßnahmen gegen die Asiatische Tigermücke in Rheinau starten.

Zur Bekämpfung der Tigermückenpopulation hat die Stadt Rheinau die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS e. V.) beauftragt. Die KABS e. V. führt die Bekämpfung 2024 in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt und der Stadtverwaltung im Zeitraum von Mitte/Ende April bis Ende September durch. Die Brutstätten sind dabei nicht leicht zu identifizieren, da die Tigermücke auch kleinste wassergefüllte Hohlräume nutzt. Ziel ist es, alle vorhandenen Brutstätten zu erkennen und zu bekämpfen. Potenzielle Brutstätten vollumfänglich zu erkennen ist für ungeschulte Personen nicht ohne weiteres leistbar. Daher ist es wichtig, dass die Behandlung von Brutstätten im festgelegten Bekämpfungsgebiet auch auf Privatgrundstücken durch geschulte Mitarbeiter der KABS e. V. durchgeführt wird.

stehen die Brutstätten der Tigermücke. Diese sind z.B. Wasseransammlungen in Blumentopfuntersetzern, Vogeltränken, Dachrinnen oder offene Regentonnen. Bürgerinnen und Bürger können hier bereits präventiv einer Ansiedlung entgegenwirken, indem sie zu Beginn des Frühjahrs ihren Garten, Balkon oder Fensterbretter auf mögliche Brutstätten überprüfen und über den Sommer Wasseransammlungen möglichst vermeiden. Können Brutstätten jedoch nicht beseitigt werden, wie z. B. Hofgullys, oder werden Wasseransammlungen im Sommer benötigt, z. B. zum Gießen der Pflanzen im Garten ist eine regelmäßige biologische Behandlung der Brutstätten notwendig. Hierzu wird auf einen Wirkstoff zurückgegriffen, der aus dem Bakterium *Bacillus thuringiensis israelensis* (B.t.i.) gewonnen wird und gezielt Stechmückenlarven abtötet. Der Wirkstoff tötet lediglich Mückenlarven ab, ist jedoch für andere Insektengruppen wie z.B. Bienen als auch für Haustiere, Igel, Vögel und den Menschen völlig unbedenklich.

Kartierungen im Rahmen des Greifvogel-Monitorings der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW)

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von April bis Ende November 2024 Kartierungen durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Im Rahmen des Greifvogel-Monitorings befindet sich eine Probefläche auf Gemeindegebiet. Als windkraftempfindliche Vogelarten kommt einem systematischen Monitoring von Rot- und Schwarzmilan sowie dem Wespenbussard eine besondere Bedeutung zu. Diese Arten werden von Positionen mit guter Geländeübersicht aus erfasst. Bei entsprechenden Hinweisen werden Waldstücke begangen, in denen Horste vermutet werden.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Grundsätzlich betreten die Kartierenden nur Grünlandflächen oder Wald im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können.

Die ermittelten Daten fließen u. a. in den bundesweiten Indikator „Artenvielfalt und Landschaftsqualität“ ein. Sie leisten außerdem einen Beitrag zum naturverträglichen Ausbau von regenerativen Energien.

Seniorenrat



Wer möchte im Seniorenrat mitarbeiten?

Zukunft braucht Courage und Leidenschaft und Zuversicht (Beat Jan)

Im Rhythmus der Kommunalwahlen stellt sich auch der Seniorenrat Rheinau neu auf. Laut der Geschäftsordnung des Seniorenrates Rheinau sind weitere Perioden möglich. Erfreulicherweise haben sich sehr viele amtierende Seniorenrätinnen und Seniorenräte bereit erklärt sich weiterhin im Seniorenrat zu engagieren.

Es können bis zu 15 Bürgerinnen und Bürger im Seniorenrat Rheinau sein. Diese sollten möglichst aus allen Stadtteilen kommen um diese zu präsentieren. Für die nächste Amtsperiode (bis 2029) suchen wir weitere engagierte leidenschaftliche Seniorinnen und Senioren, die es sich vorstellen können sich hier vor Ort einzubringen.

Nähere Infos über diese besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Seniorenrates Rheinau Alexandra Schneble-Schutter, Tel.: 07844 400-210 oder bei den Seniorenrätinnen und Seniorenräten selbst.

Frühling

Der Frühling kam in diesem Jahr mit Brausen, der Winter musste schon im Februar weichen.

Die Wärme des Frühlings hebt meine Laune.

Es kommt vor, dass ich schaue, sehe und staune, was uns die Natur wieder Gutes tut.

Der Frühling gibt mir Kraft und neuen Mut.

Der Bauer besinnt sich auf die Regeln seiner Vorfahren:

- Wer ernten will muss säen.
- April, April, der weiß nicht was er will.
- Der zweite Frühling kommt mit den dritten Zähnen. (Walter Matthau)
- Gehst Du im April bei Sonne aus, lass den Regenschirm nie zuhause!
- Frühling ist die schöne Jahreszeit, in der der Winterschlaf aufhört und die Frühjahrsmüdigkeit beginnt. (Emanuel Geibel)
- Bald trüb und rau, bald licht und mild, ist der April des Menschen Ebenbild.

Hurra Hurra, der Lenz ist da.

Bleiben Sie gesund.

Ihre Ilse Klein

Termine

18.04.2024, 9.30 Uhr **Denken und Bewegen** in der Stadtbibliothek (bitte unter 07844 / 99 19 33 anmelden)

02.05.2024, 14 - 17 Uhr **Spiel- und Babbeltreff**

16.05.2024, 9.30 Uhr **Denken und Bewegen** in der Stadtbibliothek (bitte unter 07844 / 99 19 33 anmelden)

Übrigens: Wer an den Terminen des Spiel- und Babbeltreffs nicht spielen möchte, kann auch gern am Babbeltisch Platz nehmen!

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Angebote wahrnehmen.

Stellenausschreibung

Die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH sucht für ihre Wohnanlage im Brahnckweg (Hausnummern 1 - 18 und 20 - 28) im Stadtteil Linx ab sofort einen

Hausmeister (m/w/d)

Das Aufgabenfeld umfasst schwerpunktmäßig:

- Regelmäßige Kontrolle der Wohnanlage
- Ausführen der Räum- und Streupflicht entlang der Straße Brahnckweg
- Fegen des Gehwegs entlang der Straße Brahnckweg
- Rasenmähen mit Abfuhr des Mähguts
- Entfernen und Abfuhr des Herbstlaubs

Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.
- Führerschein der Klassen B und BE sowie die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten PKWs gegen Reisekostenerstattung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der monatliche Beschäftigungsumfang beträgt ca. 20 Stunden. Die Arbeitszeit kann frei eingeteilt werden.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 12. April 2024**, an die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: budewitz@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Uwe Beck, Geschäftsführer (Tel. 07844 400-300)
- Herr Mathias Budewitz (Tel. 07844 400-340)

Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich bei uns, denn die Stadt Rheinau (11.400 Einwohner) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sachgebietsleiter für die Bereiche

Ordnungswesen, Brand- und Katastrophenschutz (m/w/d) in Vollzeit

Die Stelle wird im Zuge einer Umorganisation neu zugeschnitten. Angedacht ist zudem die schrittweise Übernahme der Bereiche Bürgerdienste und Wahlen bis zum Eintritt des Stelleninhabers in den Ruhestand. Das Sachgebiet ist dem Hauptamt zugeordnet.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Verantwortung für die Sachgebiete Ordnungswesen, Brand- und Katastrophenschutz
- Aufbau einer neuen Sachgebietsorganisation
- Konzeptionelle Gestaltung des Krisenmanagements

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium zum Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d) bzw. Diplom-Verwaltungswirt (FH) (m/w/d) oder den Fortbildungsabschluss als Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie verfügen über bürgernahes und bürgerfreundliches Verhalten, gutes Kommunikationsgeschick sowie Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Sie zeichnen sich durch selbständiges, strukturiertes und verantwortungsbewusstes Arbeiten aus
- Sie haben sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Darauf dürfen Sie sich freuen:

- abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Team
- umfangreiche Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit des Fahrrad-Leasing
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Benefits wie kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz
- die Möglichkeit der mobilen Arbeit
- eine leistungsgerechte Vergütung bis zu Besoldungsgruppe A11 oder einer gleichwertigen Eingruppierung nach TVöD

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 03.05.2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an personalamt@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

- Hauptamtsleiter Thomas Bantel (Tel. 07844/400-200)

Die Stadt Rheinau sucht für das **Amtliche Mitteilungsblatt in Freistett** zuverlässige

Mitarbeiter (m/w/d)

- > **für den Bezirk I zum 01.05.2024** mit 2,0 Wochenstunden als Austräger im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung
- Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

- > **ab sofort** als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung

Das Amtsblatt ist grundsätzlich am Freitagvormittag auszutragen.

Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung **bis Freitag, 12. April 2024** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: personalamt@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Personalamt wenden:

- > Petra Isenmann (Tel. 07844/400-250)

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald

Der Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen vollbeschäftigten

Stellvertretenden Wassermeister (m/w/d)

Zum Tätigkeitsumfang gehören außer der Vertretung des Wassermeisters alle in der Wasserversorgung anfallenden Arbeiten wie z.B. Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen, Neuverlegung von Wasserleitungen, Hausanschlüsse, Reparatur von Rohrbrüchen, Austausch von Wasserzählern, Wartung und Unterhaltung von Geräten sowie sonstige Arbeiten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, als Elektroinstallateur/in oder als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, möglichst mit Berufserfahrung, oder eine vergleichbare Qualifikation, z.B. durch langjährige Berufserfahrung und Fortbildung in den Aufgabenbereichen der Wasserversorgung;
- bei nichtvorliegender Qualifikation, die Bereitschaft zur berufsbegleitenden Weiterbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik;
- handwerkliches Geschick und körperliche Belastbarkeit;
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität;
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst gegen zusätzliche Vergütung (auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit);
- PKW-Führerschein (Klasse B/BE)

Wir bieten:

- eine Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Eingruppierung in **Entgeltgruppe 6 zuzüglich einer übertariflichen Arbeitsmarktzulage**
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen an den Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: personalamt@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Beck, Betriebsleiter Wasserversorgung (Tel. 07844 400-300)
- Herr Urban, Wassermeister (Tel. 07844 98850)

Allgemeine Mitteilungen

Sprechzeiten beim Standesamt Rheinau

Das Standesamt Rheinau bietet Ihnen gerne **flexible Termine nach vorheriger Terminvereinbarung** an.

Sie erreichen uns unter den Telefonnummern 07844/400-233 und 400-234 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an standesamt@rheinau.de.

Ohne Termin sind wir zur „offenen Sprechstunde“ wie folgt für Sie da:

Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr und
Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr

Ihr Standesamt Rheinau

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe

- Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-510. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegen genommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

RUFAUTO in Rheinau

Das RufAuto verkehrt innerhalb Freistett und Richtung Achern

Um das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern, wird von der Firma BadenBlitz ein RufAuto bereitgestellt. Dieses verkehrt auf zwei Linien.

Eine Linie verbindet innerhalb Freistetts die Haltestellen Busbahnhof, Seniorenzentrum, das Einkaufszentrum Am Glockenloch, die Kronenstraße, den Jugendtreff und den Marktplatz beziehungsweise das Rathaus. Diese Verbindung soll die Einkaufs- und Dienstleistungsangebote der Stadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr besser erschließen.



Mit einer zweiten Linie stellt das RufAuto eine Verbindung zum Bahnhof nach Achern und an den Adlerplatz zur Verfügung. Diese Fahrten beginnen am Busbahnhof und Seniorenzentrum in Freistett.

Mindestens eine Stunde vor der gewünschten Fahrt sollte die Fahrt, unter der Nummer 07844 911 911, angemeldet sein.

Die Fahrpläne des RufAutos sind im Bürgerbüro des Rheinauer Rathauses in Freistett, auf den Ortsverwaltungen, der Stadtbibliothek sowie beim Tarifverbund Ortenau erhältlich. Zudem sind sie auf der städtischen Homepage abrufbar.

Bauplätze in Rheinau-Freistett

Die Stadt Rheinau veräußert derzeit im Stadtteil Freistett im Baugebiet „Neuland II“ baureife Baugrundstücke zur Errichtung von eigengenutzten Wohngebäuden.

Der Kaufpreis beträgt 176,00 €/je m² Grundstücksfläche. Hinzu kommen die Kosten der auf dem Grundstück errichteten Abwasserkontrollschächte sowie die Grunderwerbskosten (z.B. Notargebühren und Grunderwerbsteuer). Der nächste Zuteilungszeitpunkt wurde vom Bezirksbeirat Freistett auf den 26.04.2024 festgelegt. Zu diesem Termin wird eine Zuteilungsmasse von 9 Bauplätzen vergeben. Damit ein Zuteilungsantrag gewertet werden kann, muss er spätestens zu dem oben genannten Termin vorliegen.

Sollten Sie Interesse an einem Bauplatz oder Fragen zum Erwerb eines Grundstücks haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Wenden Sie sich hierzu an die Stadtkämmerei - Sachgebiet Liegenschaften -, Kirchstraße 5, Stadtteil Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-340). Weitergehende, detaillierte Informationen zu den zur Verfügung stehenden Bauplätzen sowie den Voraussetzungen und Bedingungen für den Erwerb eines Baugrundstücks, können Sie unter der Rubrik Rheinau/Baugrundstücke auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - abrufen.

- Stadtkämmerei -

Reinigung der Einlaufschächte

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass sich die Reinigung der Straßeneinlaufschächte wetterbedingt verzögert. Die Reinigung wird voraussichtlich in der Zeit vom 15. bis 26.04.2024 innerhalb des gesamten Stadtgebietes durchgeführt. Wir bitten alle Anwohner in ihrem eigenen Interesse in diesem Zeitraum ihre Kraftfahrzeuge wenn möglich nicht auf der Straße abzustellen, damit eine ordnungsgemäße Reinigung durchgeführt werden kann.

Wochenmarkt Freistett

Der Wochenmarkt findet freitags von 07:00 bis 13:00 Uhr auf dem Marktplatz statt. Unser beliebter Einkaufs- und Treffpunkt im Herzen Freistetts, mit heimischen Produkten und allerlei frischen Köstlichkeiten aus der Region. Bereichert wird das reichhaltige und leckere Angebot durch wechselnde Marktstände von Schulen, Kindergärten und weiteren Anbietern.

Die Marktbesucher freuen sich auf Ihr Kommen.

- Ihr Marktamt -

Pressemitteilungen der Stadt

Neuer Aufsitzmäher für den städtischen Bauhof

In diesen Tagen erhielt der städtische Bauhof einen neuen Aufsitzmäher. Das neue Gerät, welches überwiegend von Bauhofmitarbeiter Bernd Hüber genutzt wird, wurde zum Preis von rund 8.300 Euro angeschafft. Der Einsatz des Aufsitzmähers erfolgt auf städtischen Rasenflächen an Friedhöfen, Kindergärten, Gebäuden, Spielplätzen, an Straßen und Grünanlagen.

Der neue Aufsitzmäher hat kein Lenkrad, sondern wird durch einen Lenkhebel bedient.

Der Mäher ist ein Nullwendekreismäher und daher sehr wendig.



Bernd Hüber (Mi.), Mäh- und Wegebaukolonne, Thomas Fischer (re.), Kolonnenführer und Jonas Ebner (li.) von der Firma Ebner aus Willstätt bei der Übergabe des neuen Aufsitzmähers

Natur- und Umweltschutzstelle bei der Stadt Rheinau

Seit Anfang April ist Sylvia Wolter als Natur- und Umweltschutzbeauftragte bei der Stadt Rheinau eingestellt. Die Gemarkungsfläche der Stadt Rheinau erstreckt sich über 73,4 Quadratkilometer mit einer vielfältigen Wald-, Wiesen- und Rheinauenlandschaft. Um die Stadt gut für eine nachhaltige Zukunft aufzustellen hat sich der Gemeinderat für eine Fachkraft in der Rathausverwaltung ausgesprochen. Mit Sylvia Wolter hat die Stadt eine Diplom-Geographin für alle Belange des Natur-, Arten- und Umweltschutzes gewinnen können. Die Stelle ist beim städtischen Bauamt angesiedelt. Sylvia Wolter hat langjährige Berufserfahrung im Bereich Landschafts- und Umweltplanung sowie im Bodenschutz. Ihre Aufgaben bei der Stadtverwaltung sind die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung und Betreuung des Ökokontos, die umwelt- und naturschutzrechtliche Mitwirkung bei der Bauberatung und Bauleitplanung sowie die naturschutzfachliche Begleitung von Vorhaben und Abstimmung mit Behörden und externen Gutachtern. Die Biotopverbundplanung wird ein weiteres großes Arbeitsfeld von Sylvia Wolter sein. Im städtischen Bauamt ist sie weiter Ansprechpartnerin für Maßnahmen im Bereich Gewässerschutz und wirkt bei der Grünplanung mit. Auch die naturschutzfachliche Begleitung des Prozesses der Kieswerkstrategie fällt in ihr Tätigkeitsfeld.

„Ich freue mich über alle anstehenden Aufgaben und strebe natürlich eine erfolgreiche Umsetzung an“, so Sylvia Wolter. „Mit Sylvia Wolter als unsere neue Natur- und Umweltschutzbeauftragte können wir zukünftig umweltpolitische Akzente als Teil einer nachhaltigen Stadtentwicklung setzen“, freut sich Bürgermeister Oliver Rastetter.



Die neue Natur- und Umweltschutzbeauftragte Sylvia Wolter (re) zusammen mit Bauamtsleiterin Julia Hangs (li) und Bürgermeister Oliver Rastetter (Mi)

Stadtbibliothek

Schließtage

Liebe Besuchende,

am **Dienstag, dem 30. April** bleibt die Bibliothek geschlossen.
Medien müssen **an dem Tag nicht** abgegeben werden.

Wir danken für Ihr Verständnis!

19. April - "Pambara" Kinofilm & Vortrag mit und von Matto Barfuß; Beginn 20:00 Uhr

Matto Barfuß erklärt zu Beginn der Veranstaltung wie wichtig Biodiversität ist und welche Rolle sie in Zeiten des Klimawandels spielt. Im Anschluss präsentiert der Regisseur und Naturschützer seinen neuen Film und steht danach für Fragen aller Art zur Verfügung.

Wo: Stadthalle Rheinau-Freistett, Einlass um 19:00 Uhr

Eintritt: 8 € Schüler:innen, 10 € Vorverkauf, 12 € Abendkasse

Bewirtung erfolgt durch einen Verein.

Kartenreservierung beim Bürgerbüro (07844-400-0) und der Stadtbibliothek (07844-991933). Kooperationsveranstaltung der Stadtkultur Rheinau e.V. & der Stadtbibliothek

NEU: Galakto - Musik- & Hörspielplayer für Kinder bis 12

Der mobile Player kann mit einem kleinen Lausprecher verbunden, aber auch mit Kopfhörern verwendet werden. Magnetische Token, mit Hörspielen oder Musik befüllt, werden einfach eingesteckt und können ganz ohne Internetzugang genutzt werden. Los geht's mit dem neuen Hörvergnügen!

12. + 19. April, 3. Mai - LeseFuchsBande; Beginn 15:00 Uhr

Bücher und Basteln in der Bibliothek: Die Fuchsbande entdeckt zusammen spannende Geschichten und tolle Aktionen rund um Buch und Sprache. Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es **drei Termine pro Monat**, an denen die gleiche Aktion durchgeführt wird.

Nur mit Voranmeldung. Ab 3 Jahre.

Bitte bei Nichtteilnahme absagen, da andere Kinder auf der Warteliste stehen!

**18. April + 16. Mai - Denken & Bewegen für Senior:innen
Beginn 09:30 Uhr**

V3R5T3H3N S13 D1353N T3XT?

Ruth Hagemeister lädt zum Lösen einfacher Denksportaufgaben und aktivem Verändern von Bewegungsmustern ein, um das Gehirn zu trainieren. Ziel ist die Verknüpfung und Reaktivierung beider Gehirnhälften. Das Reaktionsvermögen und die Koordination werden dadurch verbessert.

Im Anschluss zum „aktiven“ Teil der Veranstaltung können die Teilnehmenden sich gemütlich im Lesecafé austauschen, über das Geübte diskutieren oder im Bestand der Bibliothek stöbern.

Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es **zwei Termine pro Monat**, an denen die gleiche Aktion durchgeführt wird!

Anmeldung erforderlich! In der Stadtbibliothek oder unter 07844/991933

In Kooperation mit dem Seniorenrat Rheinau.

Spieleabend für Erwachsene:

Frühjahr + Sommerpause.

Im Herbst beginnt eine neue Spielrunde.

Öffentlicher WLAN-Hotspot

Ab sofort können alle Besucher kostenloses WLAN in der Stadtbibliothek Rheinau nutzen.



Notdienste • Notrufe



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist
wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

einheitliche Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 01801 / 116 116

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

12. April - 14. April 2024 von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 12.04.2024

Sonnen-Apotheke Ottersweier, Laufer Str. 8,
77833 Ottersweier, Tel: 07223 / 2 44 02

Samstag: 13.04.2024

Apotheke am Rathaus Achern, Am Markt 10,
77855 Achern, Tel: 07841 / 2 84 85

Sonntag: 14.04.2024

Apotheke im Gesundheitszentrum Bühl, Gartenstr. 15,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 8 00 11 12

Die Notdienstdaten der umliegenden Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Diakonie Sozialstation	07851/ 841700
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Meprechtshofen	07844/98850

Ob zum Recherchieren im Online-Katalog, zur Direktnutzung der Onleihe-Regio, einfach zum Surfen, Arbeiten... einfach verbinden und los geht's. Gleichzeitig gibt es passende iPads zur Vorortnutzung in der Bücherei.

Filmfreund - kostenlos Filme, Serien und Dokumentationen streamen

Ihr Bibliotheksausweis kann noch mehr: Medien vor Ort ausleihen, eBooks und Weiteres der OnleiheRegio online und offline nutzen, das ist schon möglich.

Und nun wird er zur Eintrittskarte ins Reich des Heimkinos.

Zahlreiche Kinder-, Spiel- oder Art House-Filme laden zum Entdecken ein. Einfach mit Ihrer Leseausweisnummer und Ihrem Passwort auf <https://rheinau.filmfreund.de> einloggen und los geht es!

Weitere Informationen, Online recherchieren, verlängern und Medien vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau - Freistett

Schwimmbadstraße 4

Tel.: 07844 991933

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

Online Medien: <https://www.onleihe.de/onleiheregio/frontend/>

Filmfreund: <https://rheinau.filmfreund.de>

Öffnungszeiten:

Montags: ganztägig geschlossen

Dienstag - Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Freistett



Vollsperrung Kanalstraße im Bereich nach dem Abzweig Bergstraße

Im Zuge einer Baumaßnahme des Überlandwerks Mittelbaden wird es notwendig, die Kanalstraße im Bereich nach dem Abzweig Bergstraße, Höhe Bergstraße 1, vom 15.04.2024 bis voraussichtlich 03.05.2024 voll zu sperren. Die Umleitung erfolgt über die Bergstraße und Oberfeldstraße und ist ausgeschildert. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Austausch der Wasserzähler

In regelmäßigen Zeitabschnitten müssen die Wasserzähler aufgrund ihrer Eichfrist ausgetauscht werden. Ab dem 18.04.2024 wird mit dem Zählerwechsel im Stadtteil Freistett begonnen. Dieses Jahr werden die Wasserzähler aus dem Baujahr 2018 ausgewechselt.

Wir bitten Sie, unseren Mitarbeitern des Wasserwerks den erforderlichen Zugang zu den Installationsanlagen in Ihrem Haus zu gewähren. Bei Fragen können Sie sich direkt mit dem Wasserwerk in Verbindung setzen; Tel. 07844 / 98850.

- Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinau -

Stadtteil Rheinbischofsheim



Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rheinbischofsheim

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **Montag, 15. April 2024, 19:30 Uhr** in der Graf-Reinhard-Halle, Schloßplatz, 77866 Rheinau statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
2. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern zur Tagesordnung
3. Mobilitätsnetzwerk Ortenau - Entwurfsplanung Mobilitätsstation Rheinbischofsheim Mitte

4. Bauantrag - Errichtung eines Gartenhauses zum Aufenthalt und zur Unterbringung von Geräten, Flst. Nr. 58, Weiherstr. 4, Gemarkung Rheinbischofsheim
 5. Mitteilungen
 6. Anfragen aus dem Ortschaftsrat
 7. Nochmalige Fragemöglichkeit von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Jürgen Zink, Ortsvorsteher

Mehr Zeit für Ihre Anliegen

Mit unserem neuen Terminvereinbarungssystem können Sie ganz einfach auf unserer Homepage www.rheinau.de oder unter <https://www.etermin.net/rheinau> einen für Sie passenden Termin online buchen.

Sie können aber auch **telefonisch einen Termin** mit Frau Walz unter 07844/400-124 vereinbaren.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Verwaltungsangestellte Karin Walz, Tel.-Nr. 07844/400-124, E-Mail: rheinbischofsheim@rheinau.de

Montag, Dienstag, Freitag jeweils	von	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	von	14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag	von	14.30 - 16.00 Uhr

Ortsvorsteher Jürgen Zink, Tel.-Nr. 07844/ 400-134,

E-Mail: juergen.zink@rheinau.de

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat	von	11:00 - 13:00 Uhr
Mittwochs	von	16:00 - 18:00 Uhr

Hundekot auf den Gehwegen und Grünanlagen

In letzter Zeit erreichen uns leider wieder vermehrt Beschwerden, dass die Gehwege, Grünanlagen und Grünstreifen unserer Ortschaft durch Hundekot verunreinigt werden.

Ganz massive Beschwerden liegen vor für die Schwarzwaldstraße. Hier werden die Rasenflächen der frisch angepflanzten Bauminseln als Hundetoilette benutzt.

Wir appellieren daher dringend an alle Hundehalter, die öffentlichen Gehwege, Grünanlagen und Grünstreifen nicht als Hundetoiletten zu benutzen. Und sollte doch einmal etwas passieren, dann bitte die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht dort zurücklassen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Hundekotbeutel kostenlos auf der Ortsverwaltung oder beim Bürgerbüro erhältlich sind.

Jürgen Zink, Ortsvorsteher

Vollsperrung Schwarzwaldstraße Höhe Haus Nr. 14 aufgrund privater Baumaßnahme

Im Zuge einer privaten Baumaßnahme wird es notwendig, die Schwarzwaldstraße in Höhe Haus Nr. 14 vom **15.04.2024 bis voraussichtlich 19.04.2024** voll zu sperren. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

- Bauamt -

Stadtteil Diersheim



Einladung zur Einwohnerversammlung

Am **Montag, 22. April 2024, 19:00 Uhr** findet im Bürgersaal des Rathauses Diersheim die diesjährige Einwohnerversammlung statt. Hierzu lade ich die Diersheimer Bevölkerung recht herzlich ein.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Mehr Zeit für Ihre Anliegen

Für behördliche Angelegenheiten steht Ihnen auf der Homepage der Stadt Rheinau www.rheinau.de ein **Terminvereinbarungssystem** zur Verfügung, um **Termine online** bei Frau Walz zu buchen. Sie können aber auch, zur Vermeidung von Wartezeiten, **einen Termin telefonisch** unter **07844/400-127** vereinbaren.

Termine für Rentenangelegenheiten werden allerdings nur telefonisch vergeben.

Wir sind gerne zu für Sie da

Sie erreichen uns zu folgenden Zeiten:

Ortsvorsteherin Doris Bleß, Tel.Nr. 07844/400-127

Montags	von	15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstags	von	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwochs	von	09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Verwaltungsangestellte Karin Walz, Tel.Nr. 07844/400-127

Montags	von	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Mittwochs	von	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Diersheimer Winter

Das für den 20. April 2024 geplante Dinner-Event mit Manfred Pohlmann und Gabriele Keiser findet **leider nicht statt**. Vielleicht zu einem späteren Termin.

Ich bitte um Verständnis.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Stadtteil Linx



Information zu den neuen Öffnungszeiten:

Das Rathaus ist wie folgt besetzt:

Verwaltungsfachangestellte Melina Haupt:

Montags	von 08.00 bis 13.00 Uhr
Mittwochs	von 14.00 bis 17.30 Uhr

Ortsvorsteherin Annette Sänger

Montags	von 08.30 bis 12.00 Uhr
---------	-------------------------

Die neue Telefonnummer für das Rathaus : 07844/400126

Außerhalb der Öffnungszeit bin ich unter meiner Telefonnummer 0171 2105784 oder Mail linx@rheinau.de zu erreichen.

Auch Rheinau-Gutscheine können auf diesem Weg bei mir bestellt werden. Sie können gerne Gebrauch davon machen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Arbeitskreise "Unser Dorf hat Zukunft" treffen sich wieder am 12. April um 18.30 Uhr im Bürgersaal. Wer sich für deren Arbeit interessiert und auch noch gerne mitmachen und mitgestalten möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Wer möchte im Seniorenrat mitarbeiten?

Zukunft braucht Courage und Leidenschaft und Zuversicht
(Beat Jan)

Im Rhythmus der Kommunalwahlen stellt sich auch der Seniorenrat Rheinau neu auf. Laut der Geschäftsordnung des Seniorenrates Rheinau sind weitere Perioden möglich. Erfreulicherweise haben sich sehr viele amtierende Seniorenrätinnen und Seniorenräte bereit erklärt sich weiterhin im Seniorenrat zu engagieren.

Es können bis zu 15 Bürgerinnen und Bürger im Seniorenrat Rheinau sein. Diese sollten möglichst aus allen Stadtteilen kommen um diese zu präsentieren. Für die nächste Amtsperiode (bis 2029) suchen wir weitere engagierte leidenschaftliche Seniorinnen und Senioren, die es sich vorstellen können sich hier vor Ort einzubringen.

Nähere Infos über diese besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements erhalten Sie bei der Geschäftsstelle des Seniorenrates Rheinau Alexandra Schneble-Schutter, Tel.: 07844 400-210 oder bei den Seniorenrätinnen und Seniorenräten selbst.

Linx blüht

Auch in diesem Jahr gibt es auf der Ortsverwaltung Samen von Blümmischungen für Töpfe, Kästen, Rabatte, Beete usw. kostenlos zum Abholen. Ein blühendes Linx ist wichtig für die Insekten und ist ein toller Blickfang. Vielen Dank an die ZG Raiffeisen für die Spende der Blümmischung.

Termine in Linx im April:

- 12.4. Versammlung der Arbeitskreise „Unser Dorf hat Zukunft“, öffentlich im Rathaussaal
- 13.4. Jubiläumsfeier 135 Jahre Diakonie u. Frauenverein, in der Kirche
- 20.4. Altpapiersammlung Feuerwehr und DRK
- 20.4. Frühjahrskonzert Musikverein Linx, in der Kirche

Terminvorschau:

- 06.5. Einwohnerversammlung mit Bürgermeister Rastetter

Annette Sänger, Ortsvorsteherin Linx
und die Ortschaftsräte Peter Kress, Rolf MannBhardt, Andreas Weber,
Andy Gerber, Daniel Schütz, Anna Haas und Jannik Enderle

Stadtteil Helmlingen



Einwohnerversammlung am 16.04.2024

Sehr herzlich lade ich Sie zu unserer Einwohnerversammlung am **Dienstag, 16.04.2024, um 19:30 Uhr in der Hallengaststätte der Rhein-Rench-Halle in Helmlingen ein.**

Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

- 1.) Liedvortrag Cantiamo
 - 2.) Begrüßung durch die Ortsvorsteherin
 - 3.) Liedvortrag Cantiamo
 - 4.) Totenehrung
 - 5.) Bericht von Herrn Bürgermeister Oliver Rastetter
 - 6.) Bericht über Helmlingen von der Ortsvorsteherin
 - 7.) Fragen, Wünsche und Anregungen von Bürgern
 - 8.) Ehrungen und Dank für besondere Dienste zur Dorfverschönerung
- Im Anschluss an die Versammlung lädt Sie die Stadt Rheinau zu einem Sektempfang ein.

Stefanie Zervas, Ortsvorsteherin

Ab sofort neue Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Helmlingen

Montag	08:00 - 11:00 Uhr Ortsvorsteherin Stefanie Zervas
Montag	14:00 - 17:00 Uhr Verwaltungsangestellte Katja Seiler
Mittwoch	08:30 - 11:30 Uhr Verwaltungsangestellte Katja Seiler
Donnerstag	16:30 - 18:30 Uhr Ortsvorsteherin Stefanie Zervas

Stefanie Zervas, Ortsvorsteherin

Stadtteil Membrechtshofen



Einladung zur Einwohnerversammlung

Zur Membrechtshofener Einwohnerversammlung lade ich Sie am **Donnerstag, 18. April 2024, um 19:30 Uhr in das Foyer der Mehrzweckhalle** recht herzlich ein.

Es erwarten Sie Informationen der Jahre 2023 und 2024 von Herrn Bürgermeister Oliver Rastetter über die Stadt Rheinau sowie von Herrn Ortsvorsteher Andreas Pollok über den Stadtteil Membrechtshofen. Freuen dürfen wir uns auf den Sängerbund Membrechtshofen und auf den Stehempfang im Anschluss an den offiziellen Teil.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, da dies meine letzte Einwohnerversammlung in Membrechtshofen als OV im 30. Jahr meiner kommunalpolitischen Tätigkeiten sein wird.

Nutzung der Mehrzweckhalle

Heute Abend findet um 20:00 Uhr der **Vortrag** vom Verein für Ortsgeschichte Membrechtshofen (Referent Dirk Wacker) „Die Dörfer im Hanauerland 1939 bis 1945“ in der **halben Halle** unserer Mehrzweckhalle statt.

Liebe Sportlerinnen und Sportler, ich bitte dies zu beachten.

Wegen dringender Reparaturarbeiten am Trennvorhang bleibt unsere Mehrzweckhalle am **Donnerstag, 18. April 2024 ab 14:00 Uhr geschlossen**. Sportbetrieb ist nicht möglich.

Bei günstigem Wetter steht als Ausweichmöglichkeit der Sportplatz zur Verfügung.

Kreisputzete in MEMPREDTSHOFEN

Ich danke allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement. Auch den beiden Damen, die am Barfußpfad „geputzt“ haben. Ein herzliches Dankeschön gilt den Bauhofmitarbeitern, welche das reichliche Sammelgut zur Entsorgung abgeholt haben.

Ausblick

12. April 2024 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle: Vortrag von Dirk Wacker vom Verein für Ortsgeschichte
18. April 2024 19:30 Uhr Einwohnerversammlung im Foyer der Mehrzweckhalle
01. Mai 2024 Maifest unserer FFW ab 10:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus
09. Mai 2024 Vatertagshock am Sportplatz vom TuS
09. Juni 2024 Kommunal-, Kreistags- und Europawahlen von 08:00 - 18:00 Uhr in der Mehrzweckhalle.
09. Juni 2024 Wahlkaffee vom Sängerbund in der Mehrzweckhalle
29. Juni 2024 Feierabendhock des Sängerbunds am Dorfplatz

Andreas Pollok, Ortsvorsteher

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da

Dienstags 07.30 - 09.00 Uhr Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar
 Dienstags 14.30 - 17.30 Uhr Verwaltungsangestellte Karin Walz
 Donnerstags 08.00 - 12.00 Uhr Verwaltungsangestellte Karin Walz
 Samstags 09.00 - 11.00 Uhr Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar

Gerne können Sie auch außerhalb der genannten Zeiten einen für Sie passenden Besprechungstermin mit mir vereinbaren. Melden Sie sich hierfür unter 0160/99139808.

Für behördliche Angelegenheiten steht Ihnen auf der Homepage der Stadt Rheinau www.rheinau.de ein **Terminvereinbarungssystem** zur Verfügung, um **Termine online** bei Frau Walz zu buchen. Sie können aber auch zur Vermeidung von Wartezeiten **einen Termin telefonisch** unter **07844/400-128** vereinbaren.

Termine für Rentenangelegenheiten werden allerdings nur telefonisch vergeben.

Bitte beachten Sie, dass die Verwaltungszeiten von Frau Walz am **Dienstag, 23.04.** aufgrund einer Fortbildung und meine Sprechzeiten am **Samstag, 27.04.** aufgrund einer Klausurtagung des Gemeinderats **entfallen** müssen.

Sammelbestellaktion und Aktionen der Dorfgemeinschaft

Am Samstag hält das Team der Dorfgemeinschaft wieder wie gewohnt Ihre **Sammelbestellungen** ab 07.30 Uhr für Sie bereit.

Diese Woche ist Imbisspause. Nächsten Samstag (20.04.) steht Renates Hähnchenbraterei wieder vor dem Rathaus für Sie bereit.

Herzlichen Dank

Ich danke Ihnen herzlich für die zahlreiche Teilnahme an unserer Einwohnerversammlung diese Woche, für das große Interesse an der Entwicklung unserer Stadt und unseres Dorfs und für den guten Austausch beim Empfang im Anschluss.

Herzlichen Dank an Bürgermeister Rastetter für die Grußworte und für den Bericht über die Gesamtstadt und über die Themen, die unseren Ortsteil betreffen.

Vielen Dank an Andrea Noack für die gefühlvolle musikalische Umrahmung der Veranstaltung und an unsere Honauer Line Dancer, die den geselligen Teil des Abends stimmungsvoll eröffnet haben.

Danke an **alle**, die sich das ganze Jahr über für Honau und für Rheinau einsetzen und all das erst möglich machen, was wir an so einem Abend präsentieren dürfen.

Herzlichen Dank an das Team der Stadt- und Ortsverwaltung für die Unterstützung beim Aufbau, bei der Technik, bei den Vorbereitungen, bei der Bewirtung und für die Unterstützung und die Zusammenarbeit das ganze Jahr hindurch!

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats findet am **Montag, 22.04.2024**, um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Honau statt. Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
3. Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 94/1, Badstraße 16a, Gemarkung Honau
4. Mitteilungen
5. Anfragen
6. Nochmalige Fragemöglichkeit für Einwohnerinnen und Einwohnern

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Freistett:

Sa., 13.04.24	Kerz Edelgard	75 Jahre
Di., 16.04.24	Fallert Hildegard	75 Jahre
Di., 16.04.24	Ell Manfred	70 Jahre

Rheinbischofsheim:

So., 14.04.24	Bliss Ernst	75 Jahre
Mi., 17.04.24	Wacker-Klein Anita	70 Jahre
Mi., 17.04.24	Ziborius Waldemar	70 Jahre

Diersheim:

Mo., 15.04.24	Schneider Johann	70 Jahre
Do., 18.04.24	Hartung Hans-Joachim	75 Jahre

Linx:

Mo., 15.04.24	Stiller Karl	70 Jahre
---------------	--------------	----------

Helmlingen:

Mo., 15.04.24	Idler Karin	70 Jahre
---------------	-------------	----------

Vermietungen und Verpachtungen



Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil **Diersheim** ab 11.11.2023 zu verpachten:

Flst.Nr. 1796 Los 37,	Biotop mit 11,60 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 38,	Biotop mit 11,91 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 39,	Biotop mit 11,65 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 40,	Biotop mit 11,40 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 41,	Biotop mit 11,21 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 42,	Biotop mit 11,39 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 43,	Biotop mit 11,55 ar, Gewinn Unterwört
Flst.Nr. 1796 Los 113,	Biotop mit 71,55 ar, Gewinn Unterwört

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung der Grundstücke erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 19. April 2024, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Stadtkultur



ALSACE
Collective Europeenne

KULTURELL
SAISON CULTURELLE
2023/2024

FESTIVAL DE CONTES
L'ALSACE SE (RA)CONTE
DU 8 AU 28 AVRIL 2024

Entrée gratuite,
sur inscription

Au bord de l'infini
À partir de 7 ans - 45 min
Dimanche 14 avril 2024 à 14h30
GAMBSHEIM
Salle polyvalente, 29 rue de l'Ancienne église
Parking rue Pasteur

Sur inscription :
bibliotheque.gambsheim@gambsheim.fr
ou 03 88 96 71 66

Tout le programme
sur alsace.eu

Cecilia Tavoillot nimmt uns durch die Lesung des Märchens „Au bord de l'infini“ mit auf einen Spaziergang ins Weltall. Die Lesung ist sowohl für Kinder ab 7 Jahren, wie für Erwachsene geeignet.

Mehrzweckhalle Gambsheim, 29, rue de l'Ancienne Eglise – 14. April 2024 - 14:30 Uhr.

Reservierung bei der Stadtbibliothek von Gambsheim (00333 88 96 71 66, bibliotheque.gambsheim@gambsheim.fr) erforderlich.

- Eintritt frei -

19. April | 20.00 Uhr | Stadthalle, 77866 Rheinau - Freistett

PAMBARA – Brauchen wir einen Boss?
ein Kinofilm von Mallo Barfuss

Der Protagonist Tagliarini und Kulturkritiker
zu besetzen seinen Posten als „Pambara“ in
Rheinau

Das Thema Kinemondial ist abgegrenzt. Mallo
Barfuss folgt dem Schicksal auf humanistische und
emotionale Weise auf starker Unterbrechung von
Edel Erdmann, Lauen, Daport und Laperon.
Entscheidend ist das Film, der zeigen soll, dass es
einen Cheyenne oder ausgewogen ist und am Ende
kann stehen ist als der andere.

Eintritt: - 10,00 €

Preis:
8,00 € Schüler/-innen
12,00 € Erwachsene
17,00 € Familienkasse

Karten erhältlich in der
Stadtbibliothek (07544
981033) oder durch
Bürgerbüro (07544 4000)

Bewerbung: 07544 4000
www.kinemondial.com

Touristische Informationen

Besucherzentrum der Fischtreppe Rheinau

Passage309, der grenzüberschreitende Tourismusverein, setzt mit dem Launch seiner neuen Website unter der Adresse passage309.eu einen aufregenden Startpunkt für die Saison 2024.

Die frisch gestaltete Online-Plattform wurde entwickelt, um Besucher mit einer dynamischen und aktuellen Erfahrung zu begeistern und die einzigartigen Reize des Reiseziels Passage309 - Gambsheim, Rheinau, in den Vordergrund zu stellen.

Die benutzerfreundliche Website ist für die Anzeige auf allen Geräten optimiert, von Computern über Smartphones bis hin zu Tablets. Neue Funktionen wie die bequeme Online Buchung von geführten Touren durch die Fischtreppe wurden integriert, um den Bedürfnissen moderner Reisender gerecht zu werden.

Besucher können auf der Website verschiedene informative Rubriken erkunden, darunter eine spezielle Rubrik „Reiseziel“, die die Überquerung des Rheins, die markanten Bauwerke sowie die unverzichtbaren Highlights von Gambsheim Rheinau präsentiert. Ebenso werden das Besucherzentrum und seine Umgebung detailreich vorgestellt, mit Einblicken in Besuchungsmöglichkeiten und Erläuterungen zum Betrieb der Fischtreppe, zu Fischwanderungen sowie den damit verbundenen Umweltthemen.

Neben seinen touristischen Aufgaben legt Passage309 großen Wert auf den offenen Austausch mit Partnern und der Öffentlichkeit. Ein spezieller Bereich der Website bietet einen Einblick in die Aufgaben, abgeschlossene und laufende Projekte sowie das engagierte Team und die Vertreter des Vereins.

Die neue Website wird durch ansprechende Visuals ergänzt, die insbesondere den Rheinübergang von Gambsheim-Rheinau und seine architektonischen Besonderheiten hervorheben. Zweisprachige touristische Broschüren (Französisch und Deutsch) stehen zur Verfügung, ebenso wie dedizierte Bereiche für Pressevertreter.

Öffnungszeiten im April:

Täglich (außer dienstags)

von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS:

Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen:

Tourismuspavillon Passage309 Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Fundsachen

Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- Fundsachen

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Helferkreis Rheinau



BEGEGNUNGSTREFF

Der Begegnungstreff des Helferkreises Rheinau ist **jeden Dienstag ab 18:30 Uhr** geöffnet. Geflüchtete Menschen und ihre Familien finden hier Rat und Unterstützung bei allen Fragen rund um das alltägliche Leben in Rheinau.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Freistett, Schwimmbadstraße 3.

Das Landratsamt informiert

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jederzeit unter: www.ortenaukreis.de/Presse-

mitteilungen, oder über www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt informiert, einsehen.

Die Volkshochschule Ortenau Außenstelle Rheinau informiert über ihr Kursangebot für das zweite Schulhalbjahr. Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

1.1002RH Von der Biene zum Honig Ein praktischer Vortrag von Andreas Fien im Streuobstgebiet Alter Wörth in Rheinbischofsheim am 01.06.24 von 15 bis 18 Uhr. Bienen halten ist eine faszinierende Tätigkeit. Wie kommt der Honig ins Glas? Wo und wie sammelt die Biene den Nektar? Wie bringt sie ihn in den Bienenstock? Erleben Sie die Wunderwelt der emsigen Bienen beim Bienenstand im Streuobstgebiet "Alter Wörth" und erfahren Sie von einem erfahrenen Imker alles rund um die Biene - von der Aufzucht bis zum Schleudern des Honigs. Treffpunkt ist bei der Backstube der Bäckerei Schmidt in Rheinbischofsheim.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS-Ortenau, Außenstelle Rheinau, Bettina Dahlke Tel. 0174-9028111, per E-Mail: rheinau@vhs-ortenau.de, oder online unter www.vhs-ortenau.de

Hier gibt es noch freie Plätze in Kehl:

Kurs 1.0405 KE - klimafit Ortenau / Kehl 2024

Klimawandel vor unserer Haustür! Was kann ich tun?

Stürme, Starkregen, Hitzewellen - die Folgen des Klimawandels zeigen sich längst vor unserer eigenen Haustür. Immer mehr Menschen sind betroffen und immer mehr Menschen wollen etwas tun. Hier setzt klimafit an: Welche Wirkung hat der Klimawandel auf unseren privaten oder beruflichen Alltag hier in Kehl und im Hanauerland? Auf welche Folgen müssen wir uns einstellen? Wie können wir gemeinsam mit anderen ins Handeln kommen? Wissen vermitteln, vernetzen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen - das sind die Ziele von klimafit. Denn Klimaschutz geht uns alle an und beginnt bei jedem Einzelnen. **Deshalb richtet sich klimafit an alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die wissen möchten, wie sie in ihrem Umfeld konkret auf den Klimawandel reagieren können.**

Inhalt der sechs Kursabende:

- 15. April:** Grundlagen des Klimawandels und Einführung in die kommunale Herausforderung
- 22. April:** Ursachen des Klimawandels sowie Klimaschutz und Klimaanpassung auf kommunaler Ebene
- 6. Mai - online:** Expertendialog mit führenden Klimaforscherinnen und Klimaforschern
- 13. Mai:** Regionale Folgen des Klimawandels und was kann ich selbst tun?
- 3. Juni - online:** Expertentipps zu Energie, Ernährung und Mobilität
- 10. Juni:** Den Klimawandel gemeinsam anpacken

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die online-Termine finden überregional über die vhs.cloud statt.

Montag, ab 15. April, 18:00 - 21:00 Uhr, Kulturhaus Kehl, Am Lager 12, 20,00 €.

Der Kurs findet in Kooperation mit der Stadt Kehl statt. Hinter dem Projekt (www.klimafit-kurs.de) stehen der WWF Deutschland, der Helmholtz-Forschungsverbund REKLIM (Regionale Klimaänderungen und Mensch) und die Universität Hamburg.

Weitere Informationen bei der Volkshochschule Ortenau / Kehl, Kulturhaus, Am Lager 12, 77694 Kehl, Telefon: 07851 9487-5500. Anmeldungen persönlich in der Geschäftsstelle, per E-Mail: kehl@vhs-ortenau.de oder im Internet unter www.vhs-ortenau.de/kehl.

AW51144RM - PowerPoint / Office 2021

auch für Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren
3 x freitags, ab 12.04.24, 18:00 - 21:00 Uhr, Schwarzbach

AW13232LI - Vorsorgemaßnahmen und Hilfemöglichkeiten für die letzte Lebensphase

Dienstag, 16.04.2024, 18:00 - 21:30 Uhr, Lichtenau

AW35729LI - Weinsensorik: Vortrag mit Workshop

Sonntag, 28.04.2024, 11:00 - 16:00 Uhr, Lichtenau
Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre (JuSchG)

AW1D129LI - Straßburg erleben: Fahrradexkursion

Samstag, 11.05.2024, 09:30 - 16:00 Uhr
Treffpunkt im Elsass wird bekannt gegeben.

Anmeldeschluss: 30.04.2024

Kanutour auf der Moder

AW1D134RM - Sonntag, 21.07.2024, 10:00 - 16:00 Uhr

AW1D136RM - Sonntag, 28.07.2024, 10:00 - 16:00 Uhr

Treffpunkt in 77836 Rheinmünster wird bekannt gegeben

Die wilden Seiten der Ortenau beim Fotowettbewerb 2024 entdecken!

Die Tourismusabteilung des Ortenaukreises lädt alle Fotografie-Begeisterten dazu ein, ihre einzigartigen Perspektiven auf unsere atemberaubende Region festzuhalten. Unter dem Motto „Natur pur – zeigt uns die wilden Seiten der Ortenau“ wird nach den schönsten Landschaftsmotiven und Naturaufnahmen gesucht, die die Vielfalt und Schönheit unserer Heimat widerspiegeln.

Motive können beispielsweise blühende Landschaften, malerische Aussichten oder versteckte Naturschätze sein. Jeder Teilnehmende kann maximal drei Aufnahmen bis zum 15. Juni 2024 auf der Tourismuswebsite (www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb) einreichen.

Die schönsten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert. Die fünf Gewinnerbilder werden in der Presse, auf den Tourismuskanälen des Kreises sowie im Magazin #Heimat veröffentlicht. Zudem winken weitere attraktive regionale Preise.

Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1727 oder per E-Mail tourismus@ortenaukreis.de.

Ortenauer Kinderschutzkampagne

Mit dem Start der Ortenauer Kinderschutzkampagne bietet das Jugendamt, zusammen mit Kooperationspartnern, Aktionen und Angebote rund um den präventiven Kinderschutz an.

Für Eltern von Kindern bis etwa 14 Lebensjahren findet am Donnerstag, 16. Mai 2024, von 19:15 bis 21 Uhr eine "wissen to go"-Onlineveranstaltung mit Referent Jörg Maywald statt, „Kinder vor Gewalt schützen: Was Eltern tun können“. Welche Gefahren gibt es? Wie können Eltern ihr Kind stärken und Gefährdungen möglichst präventiv verhindern? Was tun, wenn etwas passiert ist? Teilnehmen kann man über webex mit folgenden Daten: Meeting-Kennnummer: 2743 717 0733 und Passwort: xtPueH2W4i5.

Vereine mit haupt- und ehrenamtlicher Kinder- und Jugendarbeit benötigen ein Schutz- und Präventionskonzept. Damit sollen betreute Kinder und Jugendliche bestmöglich geschützt werden und bei Bedarf bei Vereinen auch Hilfe erhalten. Zur Erstellung dieses Konzeptes gibt es Online-Selbstlern-Kurse durch die Uniklinik Ulm. Hierzu können sich Interessierte unter <https://engagement-schutzkonzepte.elearning-kinderschutz.de/> registrieren. Eine Teilnahmebescheinigung kann dort ausgestellt werden.

Angebote für Fachkräfte sind auch auf www.familie-ortenau.de abrufbar.

Als Beauftragte für Kinderschutz beim Landratsamt, steht Sylvia Schmidt für Fragen rund um die Kampagne zur Verfügung (sylvia.schmidt@ortenaukreis.de, Tel.: 0781-805-9824).

Was sonst noch interessiert

Vortrag über Kommunikation mit Demenzerkrankten

Häufig sind Demenzerkrankungen mit Veränderungen des Verhaltens sowie der Persönlichkeit verbunden und in den meisten Fällen sind es die Angehörigen, die die Betroffenen pflegen. Am Donnerstag, 25. April, 18.30 Uhr, gibt Elfriede Marino, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Altenpflegerin in der Villa RiWa, Richard-Wagner-Straße 3 in Kehl, Tipps zum Umgang und zur Kommunikation mit Demenzerkrankten.

Es geht darum, das Verhalten besser zu verstehen und durch den Einsatz der richtigen Schlüsselwörter einen besseren Zugang zu den Erkrankten zu bekommen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Interessierte melden sich beim Pflegestützpunkt an unter 07851 882412 oder per E-Mail an psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Deutsch-französische Berufsberatung Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, dem 18. April 2024 informiert eine französische Berufs- und Studienberaterin aus Straßburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, in persönlichen Gesprächen von 10 bis 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Es besteht auch die Möglichkeit zu einem Gespräch per Telefon oder Videocall (ca. 45 Minuten).

Die Oberrhein-Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem seine Kenntnisse der Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Beratungstermin über das BiZ Offenburg vereinbaren: Tel: +49 (0)781 93 93-247 oder über Offenburg.Biz@arbeitsagentur.de

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/offenburg/biz-offenburg

Bitte geben Sie unbedingt auch eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann. **Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.**

Diakonie Kork

Ankündigung - Kursangebot

„Umgang mit Demenz“ am 13. und 14. Juni 2024

Die Diakonie Sozialstation Kehl-Hanauerland bietet am 13. und 14. Juni 2024 eine Schulung zum Thema „Umgang mit Demenz“ für Angehörige von Demenzerkrankten und Interessierte an. Die zweitägige Veranstaltung findet jeweils von **8.30 bis 16 Uhr** im ev. Gemeindehaus in Legelshurst statt. Neben allgemeinen Informationen zur Krankheit gibt es viele praktische Tipps und Anregungen für den Umgang mit erkrankten Angehörigen.

Bei Interesse, Fragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an die Diakonie Sozialstation Kehl-Hanauerland unter Tel. (07851) 84-1700 oder per E-Mail an Karin Kraus kkraus@sozialstation-kehl.de

Polizeisprechstunde

Es ist wichtig, über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag sowie die Vorgehensweisen von Straftätern informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen und Gefahren schützen zu können.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg vom 15.04.24 - 26.04.2024 immer nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende telefonisch an die Polizei wenden, um Präventionstipps zu erhalten.

Das Angebot soll so die Bürgerinnen und Bürger im Erkennen krimineller Machenschaften unterstützen und stärken.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anrufern am jeweiligen Wochentag kompetente Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Montag

"Sexualisierte Gewalt / Häusliche Gewalt / Stalking / Gewalt im öffentlichen Raum" Tilo Meißner, Tel.: 0781 / 21 - 4531

Der Begriff "Gewalt" umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer sexualisierter Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Dienstag

"Gefahren im digitalen Raum - Cybermobbing - Verbreitung verbotener Inhalte" Tanja Schmidt, Tel. 07222 / 761 - 402

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Risiken, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anruferinnen sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Mittwoch

"Anrufstraftaten - Telefonbetrug / Enkeltrick / Gewinnversprechen u. Ä." Sonja Hoffmann, Tel.: 07222 / 761 - 400

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Ersparnis zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen hierbei im mehrstelligen Millionenbereich.

Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anruferinnen gerne beraten.

Donnerstag

"Drogen- und Jugendkriminalität"

Tamara Mild, Tel.: 0781 / 21-4512

Regelmäßig werden Kinder und Jugendliche mit Kriminalität konfrontiert, sei es als Opfer oder als Täter/Täterin. Für Erziehungsverantwortliche ergeben sich hieraus viele Fragen: Welche Konsequenzen hat das? Was kann ich tun? Welche Rechte und Pflichten habe ich?

Auch der Umgang mit illegale Drogen ist ein beständiges polizeiliches Handlungsfeld. Hier stellt insbesondere der Cannabiskonsum im Kontext der geplanten Legalisierung die Erziehungsverantwortlichen vor große Herausforderungen. Vielfach bestehen hier Unsicherheiten hinsichtlich der rechtlichen Einordnung und auch etwaiger polizeilicher oder führungsscheinrechtlicher Konsequenzen.

Interessierte und Ratsuchende können sich deshalb immer donnerstags mit ihren Fragen an das polizeiliche Thementelefon wenden.

Freitag

"Unterwegs im Straßenverkehr - Tipps für alt und jung"

Hans Peter Huber, Telefon 0781 21 - 4510

Der Straßenverkehr prägt unseren Alltag ganz erheblich. Jeder ist Verkehrsteilnehmer, jeder kann jederzeit Opfer eines Verkehrsunfalles werden. Ob als Fußgänger, mit dem Fahrrad, Auto, Motorrad oder Lkw: Wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen? Welche (neuen) Regeln gelten? Wie kann ich mich optimal schützen?

Infos und Tipps und Tricks zum Verhalten auf unseren Straßen erhalten Sie freitags am Thementelefon.

Hinweis:

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät Sie außerdem kostenlos, neutral und unverbindlich hinsichtlich sicherungstechnischer Möglichkeiten zum Schutz gegen Wohnungseinbruchsdiebstahl.

Die Experten stehen unter folgenden Rufnummern zur Verfügung:

0781 / 21-4515 oder -1041 (Beratungsstelle Offenburg)

07222 / 761-405 oder -400 (Beratungsstelle Rastatt)

Lern-Termine für Erwachsene im Grundbildungszentrum Ortenau im April 2024

Kurse „Besser lesen, schreiben, rechnen“:

Von Anfang an und für Fortgeschrittene

Unsere Lerner und Lernerinnen können im Lesen, Schreiben oder Rechnen die Grundlagen auffrischen oder neu erlernen. Ziel ist es, den Einstieg in (Grund-)Bildung einfach zu gestalten. Für Teilnehmende mit Deutsch als Fremdsprache gilt ein mündliches Sprachniveau ab A2. Alle Kurse sind kostenfrei. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich.

Kehl, ab 09.04.2024

dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr

donnerstags, 18:00 - 19:30 Uhr

vhs ortenau, Am Läger 12, 77694 Kehl

Offenburg, Lahr, Haslachsiehe www.gbz-ortenau.de

Sie sind interessiert? Oder Sie kennen Personen, die Grundbildungsbedarf haben? Machen Sie auf die kostenlosen Angebote im GBZ aufmerksam. Es lohnt sich.

Weitere Informationen:

GBZ Ortenau, Karin Weißer

E-Mail: karin.weisser@gbz-ortenau.de

Telefon 0781 9364 223

Das **Grundbildungszentrum Ortenau** wird vom Kultusministerium Baden-Württemberg und mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:**Einladung zum Tag der offenen Tür****„Service für Grenzüberschreitende Arbeitsvermittlung in Kehl“**

Der Arbeitsmarkt in der Ortenau und in der Region Straßburg ist in vielen Branchen von einer hohen Nachfrage nach Arbeits- und Fachkräften geprägt. Dennoch gestaltet sich die Suche nach einer Arbeitsstelle oft nicht einfach. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Service de Placement Transfrontalier“ (SPT) beraten und unterstützen Arbeitsuchende dabei, grenzüberschreitend auf beiden Seiten des Rheins, eine passende Arbeitsstelle zu finden.

Am Dienstag, 16. April bietet der „Service für Grenzüberschreitende Arbeitsvermittlung“ (SPT) einen Tag der offenen Tür. An diesem Tag ist der SPT, am Bahnhofplatz 1, (Eingang über Gleis 1) in Kehl für alle Interessierten zwischen 9 und 13 Uhr offen. Expertinnen und Experten stehen bei Fragen zum Lebenslauf sowie für ein individuellen Bewerbungsmappen-Check zur Verfügung. Ein französischer Bildungsträger berät zu Deutschsprachkursen für Interessierte, die in Frankreich wohnen. An diesem Tag sind auch Arbeitgeber aus der Ortenau und Strasbourg anwesend. Diese suchen Arbeits- und Fachkräfte unter anderem in den Branchen Produktion und Lager. Zudem werden aktuelle Stellenangebote aus Frankreich und Deutschland veröffentlicht.

FGW / CDU

Der Gemeindevwahlausschuss hat am vergangenen Montag getagt und hat unseren Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024 zugelassen.

In den kommenden Wochen möchten wir Sie von unseren Ideen und Zielen für Rheinau überzeugen und Ihnen unsere 26 Kandidierenden aus allen Wohnbezirken vorstellen.

Aufgrund des großen Interesses der Einwohnerschaft an der Entwicklung von Rheinau und an der Mitarbeit im Gemeinderat, hatten wir sehr früh die maximal zulässige Kandidatenzahl für unsere Liste erreicht. Deshalb konnten wir bereits vor der Aufstellungsversammlung ein Team bilden, dass die letzten 5 Jahre analysiert, gemeinsame Vorstellungen definiert und mit großer Motivation Ziele für die Amtszeit des neuen Gemeinderats erarbeitet hat. Darüber möchten wir mit Ihnen in den nächsten Wochen sprechen!

Jüngste Kandidatin ist mit 18 Jahren die amtierende Sprecherin des Jugendgemeinderats und Schülerin **Jennifer Rudloff aus Freistett**. Für sie ist es genau wie für den Produktionsmitarbeiter **Alexander Wagner** (Helmlingen), Archivar **Dirk Wacker** und Unternehmerin **Martina Lob-Hirsch** (Memprechtshofen), Industriekauffrau **Petra Gronau**, Biologin **Karen Christeleit** und Mechatronikingenieur und Nebenerwerbslandwirt **Lukas Weiß** (Freistett), dem Rheinbischofsheimer Ortsvorsteher und Metzger **Jürgen Zink**, Intensiv- und Anästhesiepflegekraft **Anna Haas** und Pilot **Peter Schroth** (Linx), dem ehemaligen Jugendgemeinderat und Verwaltungsbeamten **Emilio Hertzog** (Diersheim) sowie Gärtner **Hannes Waag** (Holzhausen) die erste Kandidatur für einen Sitz im Gemeinderat.

Industriemeister **Philipp Anthonj** (Helmlingen), Industriemechaniker **Waldemar Jockers** (Holzhausen), Polizeibeamter **Heiko Bach** (Honau) sowie Bezirksbeirätin und Zahnarzthelferin **Birgit Martens** (Freistett) haben die Liste bereits in der Vergangenheit unterstützt.

Mit Bautechniker **Reinhold Schmidt** und Bankkaufmann **Stefan Durban** (Freistett), Bürgermeisterstellvertreter und Bürokaufmann **Frank Schadt** (Rheinbischofsheim), dem Rheinbischofsheimer stellvertretenden Ortsvorsteher und Schreiner **Klaus Berger** sowie Ortsvorsteher a.D. und Verwaltungswirt i.R. **Robert Reifschneider**, Busfahrer **Jörg Bliss** (Diersheim), Wirtschaftsjuristin, Fraktionsvorsitzende, Ortsvorsteherin **Annette Fritsch-Acar** (Honau), Unternehmer **Gerd Körber** (Helmlingen), Pferdewirtschaftsmeister **Harry Hack** (Memprechtshofen) sowie Ortsvorsteherin und Landwirtin **Annette Sängner** (Linx) stellen sich insgesamt zehn amtierende und gremienerfahrene Räte nochmal dem Wählervotum.

Informieren sie sich gerne auf unserer Homepage www.fwg-cdu-rheinau.de, über social media oder sprechen Sie uns einfach an - wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

**Vortrag: „Der Gleitwirbel - wenn der Wirbelkörper sich auf den Weg macht“**

Achern, 9. April 2024 - Über das Thema „Gleitwirbel“ informiert Dr. Bilal Boyaci, Chefarzt der Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie am Ortenau Klinikum Achern, am Dienstag, 16. April, um 19 Uhr im Vortragsraum im Personalwohnheim I, 1. OG, Am Klinikum 2 in Achern. Der Gleitwirbel, auch bekannt unter dem Namen „Spondylolisthesis“, kommt in etwa 5-7 % der Bevölkerung vor und ist eine Erkrankung der Wirbelsäule, bei der ein Wirbelkörper gegenüber dem darunterliegenden nach vorne oder hinten gleitet. Es entsteht dadurch eine Instabilität, welche Schmerzen verursachen und zu Wirbelsäulendeformitäten führen kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Spenden an die Krebsberatungsstelle Ortenau sind willkommen. Informationen und Kontonummer dazu finden Sie unter www.krebsberatung-ortenau.de.

Freiw. Feuerwehr Rheinau**Jugendfeuerwehr****- Freistett -**

Freitag	12.04.2024	19:00 Uhr	Jugendprobe
Freitag	19.04.2024	19:00 Uhr	Jugendprobe
Freitag	26.04.2024	19:00 Uhr	Jugendprobe
Freitag	03.05.2024	19:00 Uhr	Jugendprobe
Freitag	10.05.2024	19:00 Uhr	Jugendprobe

Kindergruppe Freistett

Samstag	20.04.2024	09:30 Uhr	Probe
			R. Gembruch, Abt.-Kdt.

- Rheinbischofsheim -

Freitag	19.04.2024	18:00 Uhr	Jugendprobe
Dienstag	30.04.2024		Maibaumstellen

- Linx -

Freitag	12.04.2024	18.00 Uhr	Jugendfeuerwehrprobe Mark Köster, Abt.-Kdt.
---------	------------	-----------	--

- Helmlingen -

Freitag	12.04.2024	18.00 Uhr	Jugendprobe
Freitag	19.04.2024	18.00 Uhr	Jugendprobe T. Walther, Abt.-Kdt.

Abt. Freistett

Montag	15.04.2024	19:00 Uhr	Probe 2. Zug
Montag	22.04.2024	19:00 Uhr	GF/ZF Probe
Montag	29.04.2024	19:00 Uhr	Probe 1. Zug
Freitag	03.05.2024	19:00 Uhr	Ausschusssitzung
Montag	06.05.2024	19:00 Uhr	Probe 2. Zug
Dienstag	07.05.2024	19:00 Uhr	Maschinenistenprobe R. Gembruch, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim**Proben / Veranstaltungen April 2024**

Freitag	19.04.2024	19:00 Uhr	Probe Einsatzabteilung
Montag	22.04.2024	19:00 Uhr	Probe GF/ZF
Mittwoch	24.04.2024	19:00 Uhr	Probe Maschinenisten
Dienstag	30.04.2024		Maibaumstellen T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Linx**Probe**

Montag	15.04.2024	19.00 Uhr	Feuerwehrprobe
--------	------------	-----------	----------------

Ich bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Altpapiersammlung

Samstag	20.04.2024		Altpapiersammlung Mark Köster, Abt.-Kdt.
---------	------------	--	---

Abt. Helmlingen

Montag	15.04.2024	19.30 Uhr	Probe Gruppe 1 und 3
Dienstag	16.04.2024	17.30 Uhr	Atemschutzübungsstrecke
Montag	22.04.2024	19.30 Uhr	Probe Gruppe 1 und 3 T. Walther, Abt.-Kdt.

Abt. Memprechtshofen

Montag	15.04.2024	20.00 Uhr	Mannschaftsprobe am Gerätehaus
Montag	22.04.2024	18.00 Uhr	Aufbau zum 1. Mai-Fest am Gerätehaus
Montag	29.04.2024	18.00 Uhr	Aufbau zum 1. Mai-Fest am Gerätehaus
Mittwoch	01.05.2024	ca. 09.00 Uhr	1. Mai-Fest Einteilung nach Dienstplan

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
P. Baumann, Abt.-Kdt.